

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 13 (1897)

Heft: 5

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Auf Frage 99. Solche Holzbearbeitungsmaschinen und Transmissionsen liefert als Spezialität billigt die mechanische Werkstätte G. R. Stäpfer in Norgen.

Auf Frage 99. Wenden Sie sich an F. Amberg, Zürich, Beughausstr. 7, Vertreter von Fiedler u. Faber, Holzbearbeitungsmaschinenfabrik, Leipzig-Lindenau.

Auf Frage 99 diene, daß Fr. Zwicky-Honegger, mech. Werkstätte in Wald (Zürich) solide und billige Transmissionsanlagen und Vorgelege liefert.

Auf Frage 99. Infolge Liquidation unseres Geschäftes haben wir diverse Holzbearbeitungsmaschinen billig zu verkaufen und gewärtigen Ihren u. Besuch. Rybi, Rohr u. Cie. in Liquidation, Bern.

Auf Frage 100. Bei 8 Atmosphären Druck erhalten Sie mit 150 Minutenlittern eine Wasserkraft von 2 Pferdestärken. Am sparsamsten arbeitet eine Pelton-Turbine mit auswechselbarem Mundstück. Die Ausführung der ganzen Anlage übernimmt unter Garantie J. J. Meppli-Trautvetter, Rapperswil.

Auf Frage 100. Bei 8 Atmosphären Druck braucht eine Turbine für 2 Pferdestärken 2,5 Liter Wasser per Sekunde. Solche Turbinen liefert mit Garantie für höchsten Nulleffekt und billig Maschinenfabrik Burgdorf, J. U. Nebi.

Auf Frage 101. Habe im Auftrage eine alte, aber noch gut erhaltene Rotte zu verkaufen und würde gerne mit Fragesteller in Verbindung treten. Fr. Wunderle, Bürstenhölzerfabrik, Vottigkofen.

Auf Frage 101. Adolf Hafner, Pressenfabrikant in Natersweil könnte solches Holz nach Maß geschnitten liefern.

Auf Frage 103. Gewiß ist bei Ihrem Kessel ein Treppenrost anzubringen und empfiehlt sich dafür Maschinenfabrik Burgdorf, J. U. Nebi.

Auf Frage 104. Wenden Sie sich an J. Herzog in Pysin (Thurgau).

Submissions-Anzeiger.

Die Lieferung von gußeisernen Säulen und eisernen Trägern für das neue Gebäude der eidg. Konstruktionswerkstätte in Thun. Bedingungen und Angebotsformulare sind im eidg. Baubureau in Thun zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Konstruktionswerkstätte Thun“ der Direktion der eidg. Bauten in Bern bis und mit dem 4. Mai nächsthin franko einzureichen.

Sämtliche Arbeiten zu einem Zollhause in Mammern. Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare sind beim Nebenzollamt Mammern, sowie im Bureau des eidgenössischen Bauhüters in Zürich, Clausiusstraße 6, von wo letzterem auch allfällige gewünschte weitere Auskunft erteilt wird, zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Zollgebäude Mammern“ bis und mit dem 10. Mai nächsthin franko einzureichen.

Erdb., Maurer-, Steinhauer- und Zimmerarbeiten, sowie Lieferung von I-Balken und eventuell Gußeisensäulen für den Neubau der Kontumaz-Stallungen auf dem Schellenacker in St. Gallen. Pläne, Bauvorschriften und Preislisten können auf dem Bureau des Gemeindebauamtes (Rathaus III, 35) eingesehen resp. bezogen werden. Offerten sind schriftlich und verschlossen, mit der Bezeichnung „Kontumaz-Stallungen“ versehen, bis zum 6. Mai, abends 6 Uhr, einzureichen an die gemeinderätliche Baukommission.

Schulhausreparatur Bauma im Voranschlag von Fr. 20,000. Die notwendigen Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler-, Glaser-, Schreiner-, Parquet-, Schlosser-, Faser- und Malerarbeiten, sowie die Erstellung einer Centralheizung werden einzeln oder samthast auf dem Accordwege vergeben. Pläne, Vorausmaß und Bauvorschriften liegen bei Herrn Präsident Ottiler zur Einsicht offen. Informationen betr. Vorausmaß und Bauvorschriften können auf dem Bureau des Bauleiters, Herrn Architekt Sigrift in Winterthur, eingeholt werden. Uebernahmsofferten für einzelne oder sämtliche Arbeiten sind bis zum 15. Mai unter der Aufschrift „Schulhausreparatur Bauma“ an den Präsidenten der Baukommission, Herrn Präsident Ottiler in Bauma, einzureichen.

Erstellung eines Gemeindegeldarchivs in Buttisholz (Luzern). Interessanten wollen ihre Offerten bis 15. Mai der Gemeinderatskanzlei einreichen, wo auch Plan, Baubeschreibung und Accordbedingungen eingesehen werden können.

Die Käsereigenossenschaft von Schalunen (Bern) ist vorhaben, ein neues Käsefest und einen Feuerherd nach neuestem System erstellen zu lassen. Uebernehmer, welche diese Arbeiten zu erstellen wünschen, werden eingeladen, ihre bisherigen Eingaben beforwählicht beim Präsidenten der Gesellschaft, Frn. Vendiict Knuchel im Vischhof, einzureichen.

Zur Erstellung eines Motors wird Konkurrenz eröffnet. Allfällige Offerten nimmt entgegen Chr. Bürki, Käser, Schnottwyl.

Die Ausführungsarbeiten eines Kanals für den Wasserabfluß der Dorfgruben von Fragnieresmoos, bei Lustorf, Gemeinde Didingen (Freiburg) gelegen, auf eine Länge von 800 m. Für

Kenntnisnahme der Pläne und Pflichtenheft bei H. H. Beck u. Neby in Freiburg. Die Angebote werden entgegengenommen bis zum 10. Mai.

Die Kirchgemeinde Elgg eröffnet freie Konkurrenz über **Maurer- und Malerarbeiten** (Dekoration des Chors der Kirche). Allfällige Uebernehmer wollen ihre Eingaben verschlossen mit Aufschrift „Eingabe für Kirchenbaute“ bis zum 10. Mai an Herrn Utr. Beringer, Pfarrer, eingeben, der bereitwilligst Auskunft erteilt.

Erstellung eines Käsefellers beim Weinberg in Horgen: Erd-, Maurer-, Cement-, Asphalt- und Steinhauerarbeiten, sowie Eisenlieferung, ferner Schlosser-, Zimmer-, Schreiner-, Spengler-, Glaser- und Malerarbeiten. Pläne und Vorschriften liegen bei Herrn Stünzi, z. a. Post zur Einsicht auf. Die Eingaben sind bis am 1. Mai an Söbler u. Stünzi einzufenden.

Die Ortsgemeinde Bichelsee (Thurg.) eröffnet Konkurrenz über Erstellung und Befestigung eines **Kirch- und Schulweges**, teilweise in Verbindung mit einer Güterstraße, in einer Länge von ca. 210 Meter, von der Straße bei Hinter-Sattellegi aus auf die Kengelsweilerstraße. Allfällige Bewerber wollen ihre Offerten bis 2. Mai der Ortsvorsteherchaft Bichelsee einreichen. Die Bauvorschriften liegen inzwischen beim Sekretariat zur Einsicht auf.

Die Maurerarbeiten für Reparatur der Kirchen in Töz und Embrach. Pläne, Vorausmaße und Bedingungen sind auf dem Bureau des Kantonsbaumeisters, Obmannamt, III. Stod, Zürich, einzusehen, beziehungsweise zu beziehen. Schriftliche Offerten mit entsprechender Aufschrift verschlossen bis 8. Mai 1897 an die Direktion der öffentlichen Arbeiten in Zürich.

Die kunstgerechte Legung und Dichtung der ca. 500 Meter langen Fassungseitung aus gußeisernen Muffenröhren von 150 mm Kaliber der proj. **Wasser- und Abwasserleitung** (St. St. Gallen), inkl. der bezügl. Grabarbeiten, welche auch der Röhrenleger zu übernehmen hat. Leistungsfähige Unternehmer sind eingeladen, die bezügl. Pläne, Akfordbedingungen und Bauvorschriften bis 5. Mai 1897 auf dem Bureau der Spinnerei Braendlin u. Cie. in Einsicht zu nehmen und ihre Angebote in Einheitspreisen bis 10. Mai 1897 ebenfalls schriftlich einzureichen.

Sennereigebäude Schurten. Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Dachdecker-, Schreiner-, Glaser-, Spengler-, Schlosser- und Hafnerarbeiten, sowie Lieferung der I-Balken zu einem neuen Sennereigebäude in Schurten (Thurgau). Gesamteingaben sind nicht ausgeschlossen und sind so billig als möglich zu stellen, denn es gibt keine Absteigerung. Pläne, Baubeschreibung und Vorausmaße können beim Präsidenten der Baukommission, A. Bürgi in Schurten, eingesehen werden, wohin auch schriftliche Eingaben bis zum 3. Mai einzureichen sind.

Die Erstellung einer neuen Turmuhr für die Kirche Embrach. Pläne und Bedingungen sind auf dem Bureau des Kantonsbaumeisters, Obmannamt, III. Stod, Zürich, einzusehen, beziehungsweise zu beziehen. Schriftliche Offerten verschlossen mit Aufschrift: „Turmuhr Embrach“ bis 8. Mai 1897 an die Direktion der öffentlichen Arbeiten des Kantons Zürich.

Schulhaus-Neubau Eichberg (St. Gallen). Die Maurer- und Zimmerarbeiten. Die allgemeinen und speziellen Bauvorschriften mit den Bauplänen liegen bei Herrn Wast, Gemeinderatschreiber, zum „Falken“, auf, wo auch Eingabeformulare bezogen werden können. Die Eingaben sind nach den vorgeschriebenen Formularen schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Schulhaus-Neubau Eichberg“ bis Samstag den 8. Mai an A. Kiegg, Präsident einzufenden.

Lieferung des eisernen Oberbaues für eine Kanalbrücke in Turbenthal. Näheres siehe Amtsblatt Nr. 33 vom 23. April 1897. Der Kantonsingenieur: Schmid.

Die Trierlegung der Schottergrube der Thunerseebahn und Anlage eines Kanals zum Thunersee zwecks Erstellung einer Lände für Fracht- und Lastschiffe bei Lachen am Dürrenmaße. Offerten an Herrn Amtsnotar A. Wenger in Thun bis zum 1. Mai.

Die Erstellung von ca. 150 m² Parquetboden. Anmeldung bis 15. Mai 1897 an Brauerei G. Kunder, Schiers.

Erstellung eines Güterschuppens in Seiden. Pläne, Vorausmaße über Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Schreiner-, Dachdecker-, Glaser-, Flaschner-, Schlosser- und Malerarbeiten nebst Bauvorschriften liegen beim Betriebsschef in Seiden zur Einsicht bereit, wofolbst auch weitere Auskunft erteilt wird. Offerten sind bis 1. Mai verschlossen mit der Aufschrift „Güterschuppen-Seiden“ dem Betriebsschef einzufenden.

Burgdorf-Thun-Bahn. Ausführung der Unterbau-, Oberbau- und Hochbau-Arbeiten, sowie die Lieferung von hölzernen Querschwellen. Die Vergabung wird sektionweise oder für das Ganze nach Maßgabe des Standes der Vorbereitungen erfolgen. Pläne und Bedingungen können auf dem Baubureau (Verwaltungsgebäude der Emmenthalbahn in Burgdorf) täglich von 9–12 und 2–5 Uhr eingesehen werden. Angebote unter der Aufschrift „Baubau- und Unterbauarbeiten der Burgdorf-Thun-Bahn“ sind bis spätestens den 6. Mai schriftlich und versiegelt der Direktion der Burgdorf-Thun-Bahn in Burgdorf einzureichen.